

Der beste Freund

Der beste Freund ist in dem Himmel,
auf Erden sind nicht Freunde viel;
denn bei dem falschen Weltgetümmel
steht Redlichkeit oft auf dem Spiel;
drum hab ich's endlich so gemeint:
Mein Jesus ist der beste Freund.

Die Welt verkauftet ihre Liebe
dem, der am meisten nützen kann;
und scheinete dann das Glück trübe,
so steht die Freundschaft hinten an;
doch hier ist es nicht so gemeint:
Mein Jesus ist der beste Freund.

Er lässt sich selber für mich töten,
vergießt für mich sein eignes Blut;
er steht mir bei in allen Nöten,
er sagt für meine Schulden gut.
Er hat mir niemals was verneint:
Mein Jesus ist der beste Freund.

Mein Freund, der mir sein Herze gibet,
mein Freund, der mein ist und ich sein,
mein Freund, der mich beständig liebet,
mein Freund bis in das Grab hinein.
Ach, hab ich's nun nicht recht gemeint?
Mein Jesus ist der beste Freund.

Benjamin Schmolck, 1672 - 1737